

# Newsletter Juli – August 2018

In den Monaten Juli und August erledigten wir eine ganze Anzahl an Tätigkeiten: die Installation des Hausgases, den Bau eines Kuhstalls und den Kauf von drei trächtigen Milchkühen , außerdem begannen wir mit dem Bau des Speise- und Mehrzwecksaals und vieles andere mehr.

## ***a) Die Installation des Hausgases***

Einer der Gäste, die unserem Projekt im Mai einen Besuch abstatteten, schenkte dem Leben und Lernen in Kenia Erziehungscenar eine Hausgasanlage. Udo Benker-Wienands spendete mehr als 650 Euro für die Installation von Hausgas in unserer Küche. Diese Gasinstallation ermöglicht uns die Zubereitung von Mahlzeiten für die Mitarbeiter, ohne Holz oder Kohle verwenden zu müssen. Die Installation wurde von einem Techniker der Jomo Kenyatta Universität ausgeführt, in Zusammenarbeit mit REHAU Hausgas, einem Weltunternehmen mit Sitz in Rehau , Deutschland. Die Milchkühe versorgen uns mit dem nötigen Kuhdung, um das Gas zu erzeugen. Natürlich werden sie uns auch genügend Milch für die Mahlzeiten aller Kinder unseres Programms liefern. Wir sind Udo sehr dankbar für diese freundliche Spende. Wir sparen dadurch Geld für Holzkohle und es bedeutet auch einen ersten Schritt hin zum ökologischen Kochen.



*Peter Langat von der Jomo Kenyatta Universität beim Aufbau der Gas-Installation*



***Grace (die Managerin unseres Ernährungsprogramms) erklärt einigen Kindern die Funktion des Hausgases***



*Kochen mit Hausgas*

## **b) Speise- und Mehrzwecksaal**

Anfang August begannen wir mit dem Bau eines modernen Speise- und Mehrzwecksaals. Wegen der begrenzten Mittel führen wir den Bau langsamer als erwartet aus. Wir hoffen sehr, genügend Spenden zu erhalten, um den Bau vor dem Jahresende fertigstellen zu können. Das wäre eine Erleichterung für unsere Eltern, die die Mahlzeiten zubereiten und dann die großen und schweren Töpfe etwa hundert Meter weit zu unserem behelfsmäßigen Speisesaal tragen müssen. Es ist auch wichtig, einen hygienischen Speisesaal zu haben, besonders in den regenreichen und staubigen Jahreszeiten, wenn die Kinder im gegenwärtigen Speisesaal mit einfachen Öffnungen für Fenster und Türen und einem

schmutzigen Boden essen. Wir sind auch für kleinste Spenden zugunsten dieses Gebäudes sehr dankbar.



*Der Boden des Saals wird betoniert*



*Soweit ist der Bau des Speisesaals bis Ende August fortgeschritten*

### ***c) Milchkühe***

Drei Milchkühe wurden dem Leben und Lernen in Kenia Erziehungcenter gespendet. Alle drei erwarten zu Beginn des Jahres 2019 Kälber. Sie heißen Riziki, Elisabeth und Whispy und wurden von Personen in Deutschland und Australien gespendet. Sie versorgen uns jetzt schon mit Milch, aber mehr noch nach dem Kalben und sie liefern uns Kuhdung für unsere Hausgasanlage.

Wir erwarten, dass alle drei Kühe etwa im März 2019 Kälber zur Welt bringen werden und hoffen, dass sie uns dann genügend Milch für unser Ernährungsprogramm liefern. Damit können wir eine Menge Geld sparen, das wir jetzt für den Ankauf von Milch ausgeben müssen.



*Elisabeth, Riziki und Whispy in ihrem neuen Kuhstall*

#### **d) Ferienunterricht**

Die Schulen schlossen für die offiziellen Augustferien am 2. August, aber unsere Schule endete schon eine Woche früher. Unseren Ferienunterricht begannen wir am 6. August. In diesem Zeitraum wiederholten die Kinder ihre Lernarbeit des vergangenen Trimesters und bereiteten sich auf das kommende Trimester vor. Schwächere wurden unterstützt um ihren Leistungsstand zu verbessern.

Kinder und Lehrer fanden sich um 8 Uhr in der Schule ein und verließen sie wie üblich um 15 Uhr. Der Unterricht begann um 8 Uhr und endete um 13 Uhr mit der Mittagspause. Nach dem Mittagessen vergnügten sie sich mit Spielen und mit Sport, bevor sie nach Hause gingen.



***Die 3. Klasse beim Ferienunterricht und bei Tests***



*Die Kinder genießen nach dem Unterricht eine nahrhafte Mahlzeit in unserem behelfsmäßigen Speisesaal*

**Erstellt von Kenneth Banda - Projektleiter**

**Korrektur gelesen von Brique (Debra) Zeiner - Vorsitzende**

**September 2018**